

Vorlage Nr.:

Verantwortlich: **Dez. 2**

Dienststelle: **Kulturamt**

Kommunale Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit in Karlsruhe

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Kulturausschuss	20.07.2021	10	x		

Information (Kurzfassung)

Die Verwaltung unter Federführung des Kulturamts bereitet gemäß dem Antrag der GRÜNE-Gemeinderatsfraktion vom 26.01.2021 und der Empfehlung des Kulturausschusses am 30.03.2021 die Einberufung eines Runden Tisches zu einer zukünftigen kommunalen Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit in Karlsruhe vor. Der Runde Tisch konstituiert sich am 12. Juli 2021.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja ☐ Nein ☒			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja ☐

Nein ☐ Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

☐ Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

☐ Umschichtungen innerhalb des Dezernates

☐ Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein ☒	Ja ☐	positiv ☐ negativ ☐	geringfügig ☐ erheblich ☐
IQ-relevant	Nein ☐	Ja ☒	Korridortheema: Soziale Stadt	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein ☒	Ja ☐	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein ☒	Ja ☐	abgestimmt mit	

Ergänzende Erläuterungen

Das Kulturamt hat einen dezernatsübergreifenden Arbeitskreis zur Vorbereitung eines Runden Tisches „Kommunale Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit in Karlsruhe“ einberufen. Er setzt sich zusammen aus

- Leitung Kulturamt
- Leitung Büro für Integration
- Stadtjugendausschuss mit Antidiskriminierungsstelle (diese auch als Vertretung des Netzwerks gegen Rassismus)
- Leitung ibz Internationales Begegnungszentrum
- Dezernat 3
- Leitung und Mitarbeit Kulturbüro

Der Arbeitskreis hat sich in vier bisherigen Treffen über die Zusammensetzung des Runden Tisches und dessen Ziele und Arbeitsweise verständigt. Das Kulturamt hat zu einem ersten Treffen des Runden Tisches für den 12. Juli 2021 eingeladen. Ihm gehörten beim Auftakt ca. 35 Personen der diversen, transkulturellen und rassismus- und diskriminierungskritischen Stadtgesellschaft in Karlsruhe wie das Netzwerk gegen Rassismus ebenso an wie Vertreterinnen und Vertreter unter anderem von Verwaltung, Wohnungsmarkt, Polizei, Religionsgemeinschaften und Bildungseinrichtungen.

Für die Moderation konnte die Geschäftsführerin der ECCAR-Geschäftsstelle bei der Stadt Heidelberg gewonnen werden.

Der Runde Tisch ist der Auftakt einer stadtweiten Diskussion zur künftigen kommunalen Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit in Karlsruhe. Kulturausschuss und Gemeinderat werden zu gegebener Zeit über die Fortschritte und Ergebnisse informiert.